Erwartung [ʔɛɐ̯.ˈvaɾ.tʊŋ] (Expectation)

Text by *Josef Karl Benedikt von Eichendorff* (1788-1857)
Set by *Hugo Wolf* (1860-1903), from *Eichendorff-Lieder*, #18

Grüß	**euch**	**aus**	**Herzensgrund:**
[gryːs	ʔɔːʏç	ʔaːos	ˈhɛɾ.tsəns.ˌgrʊnt]
I-greet	you	from	heart's-depths:

(I greet you from the depths of my heart:)

zwei	**Augen**	**hell**	**und**	**rein,**
[tsvaːe	ˈʔaːo.gən	hɛl	ʔʊnt	raːen]
two	eyes	bright	and	pure,

zwei Röslein auf dem Mund,
Kleid blank aus Sonnenschein!

Nachtigall klagt und weint,
wollüstig rauscht der Hain,
alles die Liebste meint:
wo weilt sie so allein?

Weil's draußen finster war,
sah ich viel hellern Schein,
jetzt ist es licht und klar,
ich muss im Dunkeln sein.

Sonne nicht steigen mag,
sieht so verschlafen drein,
wünschet den ganzen Tag,
dass wieder Nacht möcht' sein.

Liebe geht durch die Luft,
holt fern die Liebste ein;
fort über Berg und Kluft!
Und sie wird doch noch mein!

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!